

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Schulische Handlungsfelder der Sprachheilpädagogik		o6-S-SHF-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Sonderpädagogik III - Sprachheilpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Rechtliche Grundlegung, bisherige Entwicklungstendenzen und pädagogische Intentionen bzgl. kooperativer Formen im Bildungssystem, Bereiche der Kooperation (z.B. Partnerklasse, Kooperationsklassen, sonderpädagogische Beratungszentren, Kinder ohne sonderpädagogischen Förderbedarf an Förderschulen, Zusammenarbeit von allgemeinen Schulen und Förderschulen in Unterricht und Schulleben); fachspezifische Arbeitsweisen innerhalb der einzelnen Formen der Kooperation; rechtliche Voraussetzungen, bisherige Entwicklung und pädagogische Intention der mobilen sonderpädagogischen Hilfe (msH) und der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste (MSD); Organisation, Aufgabenfelder und Qualitätsstandards des msH und MSD, Kooperation zwischen msH und anderen Bereichen der sonderpädagogischen Förderung (u.a. Frühförderung, Schulvorbereitende Einrichtung (SVE), Kooperation zwischen MSD und anderen Bereichen des (Förder-)Schulsystems (allgemeinbildende Schule, Sonderpädagogischen Beratungszentrum, Kooperationsklasse); fachspezifische Arbeitsweisen im Rahmen des msH und MSD; Allgemeine Aspekte der pränatalen Entwicklung und Geburt, relevante Inhalte zur frühkindlichen Entwicklung (kognitive, sensomotorische und sozial-emotionale Entwicklung), Ätiogenese (Risikofaktoren) und Symptomatologie von Störungen in der frühkindlichen Entwicklung; Meilensteine der vorsprachlichen und frühen sprachlichen Entwicklung, Risikofaktoren für Spracherwerbsstörungen, Identifikation von Frühindikatoren und Möglichkeiten der Diagnostik, Begriffsklärung und Definition von Prävention und Frühförderung, Konzepte der Prävention und Ansätze der Frühförderung im Bereich Sprache</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden haben die für die Thematiken des Moduls relevanten Themenbereiche im Rahmen von Gruppenarbeiten vertieft. Darüber hinaus lernen sie im Seminar die erarbeiteten Erkenntnisse und Ergebnisse zu diskutieren und so ihr fachspezifisches Wissen zu festigen. Methodenkompetenz: Die Studierenden sind in der Lage, sich mit wissenschaftlicher Literatur und Fragestellungen zur vor- und frühsprachlichen Entwicklung kritisch auseinander zu setzen. Durch die Auseinandersetzung sowohl mit wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Prävention als auch mit den fachspezifischen Arbeitsweisen der einzelnen Kooperationsformen, der mobilen sonderpädagogischen Hilfe und der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste haben sie Handlungswissen und Reflexionsgrundlage für ihre zukünftige Tätigkeit in den unterschiedlichen sprachheilpädagogischen Handlungsfeldern erworben. Sach- und Fachkompetenz: Die Studierenden besitzen ein fundiertes Wissen über die rechtlichen Grundlagen, die Entwicklung und die pädagogischen Absichten der Formen der Kooperation im bayerischen (Förder-)Schulsystem. Dabei erwerben sie Fachkompetenz in den rechtlichen Grundlagen, zu den einzelnen Kooperationsformen und sonderpädagogischen Diensten sowie Wissen über (sonder-)pädagogische Ansätze und Intentionen der Kooperationsformen. Des Weiteren besitzen die Studierenden Kenntnisse zur allgemeinen prä- und postnatalen Entwicklung (insbesondere Ätiologie und Risikofaktoren, Symptomatologie), zur vorsprachlichen und frühen Sprachentwicklung. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, den Spracherwerb mit weiteren frühkindlichen Entwicklungsbereichen (kognitive, sensomotorische und sozial-emotionale) in Beziehung zu setzen. Es findet eine fundierte Erweiterung der sprachheilpädagogischen Fachkompetenz hinsichtlich Diagnostik und Möglichkeiten der Frühförderung statt.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1) + S (1) + S (1) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 80 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 25 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 15 S.) bonusfähig		



Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
300 h
Lehrturnus
k. A.
Bezug zur LPO I
§ 99 I Nr. 5 (10 LP)
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015)
JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 29.03.2024 • Moduldatensatz 130530